

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitierten Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Titel

Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik in der Gemeinde Schwanau in den Ortsteilen Ottenheim und Wittenweier

Zuwendungsgeber

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Laufzeit

01.03.2016 bis 28.02.2017

Beteiligte Partner

Die Maßnahme wird durch den Projektträger Jülich – Forschungszentrum Jülich GmbH, Berlin, begleitet.

www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen

Förderkennzeichen

03K02724

Ziel und Inhalte des Vorhabens

In den nachfolgenden Straßen wurden insgesamt 178 bestehende Straßenlampen mit konventionellen Vorschaltgeräten gegen energieeffiziente LED-Leuchten ausgetauscht:

Schwanau . Ottenheim

- Hüfenstraße
- Wilhelmstraße
- Gartenstraße
- Frankenstraße
- Fischerstraße
- Oberer Graben
- Im Muhrschollen
- Breitelweg
- Brückenweg
- Birkenweg
- Drosselweg
- Fasanenweg
- Weiblingsweg
- Finkenweg
- Oberer Graben
- Rheinstraße
- Weiherstraße
- Kirchstraße
- Vogesenstraße

Schwanau Wittenweier

- Elzstraße
- Jahnstraße
- Im Unterschofen
- Auf dem Bühl
- Rosenweg

Für diese Maßnahme hat die Gemeinde Schwanau im Januar 2016 eine Förderzusage über insgesamt 22.529 € (Fördersatz 25 %) erhalten.

Mit Abschluss der Maßnahme sind bereits große Teile des Gemeindegebietes auf LED umgerüstet. Die Gemeinde Schwanau wird auch im Jahr 2017 weitere Straßenlampen auf die moderne LED Technik umrüsten.

Ansprechpartner Gemeinde Schwanau:

Wolfgang Funk

Fon: 07824-649918

e-mail: funk.w@schwanau.de



PROJEKTRÄGER FÜR DAS

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit